

RS OGH 1992/3/5 7Ob518/92

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 05.03.1992

Norm

ABGB §1435

ASVG §355 Z4

Rechtssatz

Bei der Überlassung eines Dienstnehmers einer Gebietskörperschaft an eine andere Gebietskörperschaft (hier nach § 18 a Abs 1 Z 1 der Dienstordnung der Stadtgemeinde Wien) handelt es sich um einen privatrechtlichen Akt der beiden Gebietskörperschaften. Werden die von einem Dienstgeber an den anderen überwiesenen Pensionsbeiträge wegen Wegfalls der Geschäftsgrundlage zurückverlangt, handelt es sich hiebei um einen nach § 1435 ABGB zu beurteilenden privatrechtlichen Akt worüber auf dem Rechtsweg zu entscheiden ist.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 518/92
Entscheidungstext OGH 05.03.1992 7 Ob 518/92
Veröff: JBl 1992,596 = SZ 65/35

Schlagworte

SW: Arbeitnehmer, Arbeitgeber

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0033729

Dokumentnummer

JJR_19920305_OGH0002_0070OB00518_9200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>